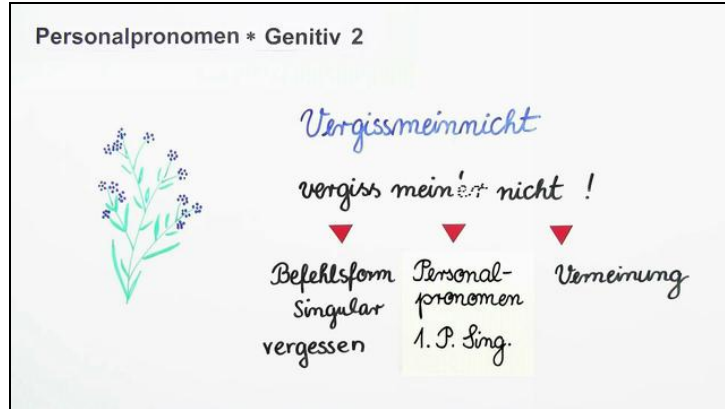




Arbeitsblätter zum Ausdrucken von sofaturator.com

Personalpronomen – Genitiv (2)



- 1 Beschreibe die Eigenschaften *zusammengesetzter Wörter*.
- 2 Unterscheide zwischen Pronomen und Adverbien.
- 3 Bestimme die wahren Aussagen über die Wortbildungsprozesse des Genitivs.
- 4 Ermittle die passenden Synonyme zum Wort *meinetwegen*.
- 5 Entscheide dich für das richtige Pronomen.
- 6 Ergänze die passenden Possessivpronomen im Genitiv.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben



Das komplette Paket, inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege gibt es für alle Abonnenten von sofaturator.com



Beschreibe die Eigenschaften *zusammengesetzter Wörter*.

Schreibe die Wörter in die entsprechenden Lücken.

.....¹ und auch andere deklinierbare Wörter, wie Artikel oder Nomen, kommen als Bestandteile in² Wörtern und als³ Wortformen vor.

Es gibt noch viele andere zusammengesetzte Wörter, die einen Wortbestandteil im⁴ haben.⁵ im Genitiv können mit *-gleichen, -wegen, um -willen* und *-halben* zusammengesetzt werden. Daraus entstehen dann neue⁶ und⁷.



Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 6

Beschreibe die Eigenschaften *zusammengesetzter Wörter*.

1. Tipp

Im Deutschen müssen *Artikel*, *Nomen*, *Adjektive* und *Pronomen* dekliniert werden.



Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1
von 6

Beschreibe die Eigenschaften *zusammengesetzter Wörter*.

Lösungsschlüssel: 1: Deklinierte Pronomen // 2: zusammengesetzten // 3: erstarrte // 4: Genitiv // 5: Personalpronomen // [6+7]¹: Pronomen **oder** Adverbien

¹Jede Antwort darf nur einmal eingesetzt werden. Die Reihenfolge ist frei wählbar.

Zusammengesetzte Wörter oder auch *Komposita* werden aus zwei oder mehreren selbstständigen Wörtern zu einem Wort zusammengefasst. Wie zum Beispiel:

- **Nomen + Nomen:** Löwe + Zahn = der Löwenzahn
- **Adjektiv + Nomen:** hoch + Haus = das Hochhaus
- **Verb + Nomen:** liegen + Stuhl = der Liegestuhl

oder auch: vergessen+meiner+nicht = **Vergissmeinnicht**

Das Wort **Deklination** kommt von dem lateinischen Wort *declinare* und bedeutet „beugen“. Die Deklination beschreibt also, wie bestimmte Wortarten gemäß den grammatischen Kategorien **Kasus** (Fall), **Numerus** (Zahl) und **Genus** (Geschlecht) verändern werden müssen.//

Nicht jede Sprache verwendet alle diese Kategorien. Im Deutschen müssen **Artikel, Nomen, Adjektive** und **Pronomen** dekliniert werden. Die vier Fälle im Deutschen sind *Nominativ, Genitiv, Dativ* und *Akkusativ*.